

22.02. 2023

EIP beteiligt sich an Fluxys, einem globalen Betreiber systemkritischer Energieinfrastruktur

Von PPS

- Das Portfolio von Fluxys umfasst Flüssigerdgas-Terminals, unterirdische Speicherinfrastruktur und ein umfangreiches Fernleitungsnetz, das die wichtigsten europäischen Volkswirtschaften miteinander verbindet
- Die Beteiligung stärkt die seit 2016 bestehende Partnerschaft zwischen Fluxys und EIP und bietet den Kunden und Co-Investoren von EIP Zugang zu regulierten Anlagen

(Zürich)(PPS) **Energy Infrastructure Partners, einer der weltweit führenden Infrastrukturinvestoren im Bereich der globalen Energy Transition, hat im Namen seiner Kunden sowie eines Konsortiums belgischer institutioneller Co-Investoren einen Anteil von 19.85 % an der Fluxys-Gruppe erworben, einem globalen Betreiber systemkritischer Energieinfrastruktur. Nach dem Erhalt der behördlichen Genehmigung konnte die Transaktion diese Woche erfolgreich abgeschlossen werden.**

Fluxys betreibt ein globales Portfolio von Gastransportinfrastruktur und Flüssigerdgas (LNG)-Terminals. Diese Anlagen bilden das Rückgrat des Erdgashandels zwischen den Kontinenten und in Europa. In den kommenden Jahrzehnten könnte dieselbe Infrastruktur die Grundlage für den Transport von kohlenstoffarmen Molekülen wie Wasserstoff bilden, einem Übergangsenergieträger, der das Potenzial hat, in vielen Industrieprozessen Anwendung zu finden und dem Energiesystem zusätzliche Flexibilität zu verschaffen.

Die bestehende Infrastruktur sowie das Know-How und die Entwicklungspipeline machen Fluxys zu einem wichtigen Akteur auf dem aufstrebenden Gebiet der Abscheidung, des Transports und der Speicherung von Kohlenstoff. In Zusammenarbeit mit der norwegischen Equinor ASA plant die Gruppe, ihr Netz an eine Kohlenstoffspeicheranlage auf dem norwegischen Kontinentalschelf unter der Nordsee anzuschliessen.

Strategisches Rückgrat der europäischen und globalen Energiemärkte

"Wir freuen uns, heute unsere Partnerschaft mit Fluxys zu vertiefen, einem wichtigen Partner seit 2016 für EIP", sagte Roland Dörig, Mitbegründer und Managing Partner von EIP. "Dieses beeindruckende Portfolio an systemkritischen Infrastrukturanlagen bildet das strategische Rückgrat der europäischen und globalen Energiemärkte - eine Rolle, die Fluxys auch in den kommenden Jahrzehnten übernehmen wird, während wir die Zukunft der Energiewirtschaft gestalten."

"Wir sind begeistert, EIP und die belgischen institutionellen Co-Investoren als neue Aktionäre an Bord zu haben", kommentierte Daniël Termont, Präsident von Fluxys Gruppe und Vertreter des Hauptaktionärs Publigas bei Fluxys. "Wir schätzen den langfristigen Anlagehorizont von EIP, deren Sektorexpertise und den ausschliesslichen Fokus auf Energieinfrastruktur sehr. Als Aktionäre bündeln wir unsere Kräfte für die Strategie der Gruppe, der wesentliche Infrastrukturpartner für die Beschleunigung des grünen Wandels zu sein. Wir haben die Entschlossenheit, die Fähigkeiten und die Infrastruktur, um einen wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung der Gesellschaft zu leisten."

Portfolio systemkritischer Anlagen mit strategischen Schnittstellen

Zum Portfolio von Fluxys gehören LNG-Terminals in Belgien, Frankreich und Griechenland, die als wichtige Verbindungen zwischen Europa und dem Rest der Welt dienen. Diese Terminals leisten einen wichtigen Beitrag zur Globalisierung der Energiemärkte, indem sie die Preisfindung zwischen den verschiedenen Kontinenten ermöglichen und die Energie-Versorgungssicherheit erhöhen.

Ausserdem kontrolliert die Gruppe ein weltweites Netz von Gaspipelines mit einer Gesamtlänge von 12'000 Kilometern. In Europa, wo Fluxys ebenfalls eine Speicheranlage betreibt, bringt diese Infrastruktur die dringend benötigte Flexibilität für einige der wichtigsten Märkte des Kontinents, wie Deutschland, Frankreich, Italien, Belgien und das Vereinigte Königreich. Zudem verbindet sie Europa über Griechenland mit strategischen Transitländern wie Aserbaidschan.

Die Fluxys-Flotte von Importterminals und -pipelines rund um den belgischen Hafen Zeebrugge trägt bei Spitzenleistung das Äquivalent von 60 Kernreaktoren zur Energieversorgung bei. Diese Grössenordnung macht die Anlagen von Fluxys nicht nur für Belgien, sondern für ganz Europa absolut versorgungskritisch. In Anbetracht dieses Beitrags zur Versorgungssicherheit und für die Gesellschaft haben viele Regierungen Regulierungssysteme für diese Anlagen entwickelt, die ein stabiles Investitionsumfeld schaffen.

Vertiefung der Partnerschaft zwischen Fluxys und EIP zur weiteren Dekarbonisierung der Gesellschaft

Neben den bestehenden Anlagen in Europa und Amerika, wo das Unternehmen ebenfalls über Pipelines und einen LNG-Terminal verfügt, prüft Fluxys eine Reihe an Projekten, die zur Erhöhung der Energieversorgungssicherheit beitragen sollen. In vielen Fällen werden diese Projekte die Betriebsbasis von Multimolekül-Infrastruktur zu erweitern.

"Wir freuen uns, gemeinsam mit dem Management-Team von Fluxys in den nächsten Jahrzehnten diese beeindruckende Pipeline an M&A-Möglichkeiten und Greenfield-Projekten umzusetzen ", sagte Tim Marahrens, EIP-Partner und Co-Head of Investments. "Gemeinsam werden wir uns für die Schaffung eines nachhaltigen, wettbewerbsfähigen und sicheren europäischen und globalen Energiemarktes einsetzen."

Zu dem von EIP geführten Konsortium gehören AG Insurance und Ethias SA, zwei führende Unternehmen auf dem belgischen Versicherungsmarkt mit einer kumulierten Firmengeschichte von über 300 Jahren, sowie der belgische Staatsfonds Federal Holding and Investment Company, der in strategische Anlagen mit

gesellschaftlichem Mehrwert investiert.

Seit 2016 sind EIP und Fluxys Partner im Management von Transitgas, einer Schlüsselverbindung zwischen Nord- und Südeuropa, welche den Handel zwischen den drei grossen Volkswirtschaften Deutschland, Frankreich und Italien ermöglicht.

Über die Organisation:

Energy Infrastructure Partners AG

Energy Infrastructure Partners AG ist ein Schweizer Verwalter von Kollektivvermögen, der sich auf langfristige Direktinvestitionen in qualitativ hochwertige, grosse und systemkritische Energie-Infrastrukturanlagen konzentriert. Unsere Strategie sowie unser Anlagehorizont sind auf die Lebensdauer der zugrundeliegenden Beteiligungen abgestimmt und generieren dabei stabile Cashflows. Mit einem verwalteten Vermögen von über CHF 5 Mrd. nutzt EIP sein umfangreiches Branchennetzwerk, seine umfassende Transaktionserfahrung und seine engen Partnerschaften mit führenden Energieversorgern und der öffentlichen Hand, um Anlagelösungen für institutionelle Anleger weltweit zu entwickeln und zu verwalten. Zu den bestehenden Investoren von EIP gehören Pensionskassen, Versicherungsgesellschaften und grosse Family Offices, die zunehmend daran interessiert sind, einen Beitrag zur Energieversorgungssicherheit zu leisten, um positive wirtschaftliche, ökologische und soziale Entwicklungen zu fördern, und deren langfristiger Finanzierungsbedarf weitgehend mit der Anlageklasse Energieinfrastruktur übereinstimmt.

Disclaimer

Dieses Dokument stellt keine individuelle Anlageberatung dar und entbindet den Empfänger nicht davon, eine eigene Beurteilung bezüglich einer Anlage vorzunehmen. Der Empfänger darf keine Anlageentscheidungen allein auf der Grundlage der in diesem Dokument enthaltenen Informationen treffen und muss, falls erforderlich oder angemessen, in Absprache mit externen Beratern die Informationen auf der Grundlage der individuellen Umstände des Empfängers hinsichtlich Eignung und Angemessenheit sowie aller rechtlichen, regulatorischen, steuerlichen, buchhalterischen oder sonstigen Konsequenzen, die eine solche Anlage haben kann, bewerten.

Copyright © 2023 Energy Infrastructure Partners AG. Alle Rechte vorbehalten

Pressekontakt:

Energy Infrastructure Partners AG
Paradeplatz 5
8001 Zürich

media @ energy-infrastructure-partners.com

Kategorie

Handel & Finanzen & Wirtschaft

Source URL: *<https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/eip-beteiligt-sich-fluxys-einem-globalen-betreiber-systemkritischer>*